

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 236.

Montag den 10. October

1870.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. November l. J. Vormittags 10 Uhr werden auf Klage gegen Ludwig Hachenberger u. Cons. die den Kindern aus erster Ehe des Ludwig Hachenberger zu Sonnenberg gehörigen, in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einer Scheuer, einem Nebenhause nebst Hofraum, belegen in der Mühlgasse zwischen Balthasar Bach und Johann Demuth, sowie in 21 Aedern und 9 Wiesen (im Gesamtmarktwerte von 4022 fl.) in dem Gemeindehause zu Sonnenberg zum dritten Male zwangsweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Bemerkt wird noch, daß die Genehmigung demnächst ohne Rücksicht auf den Schätzungswert um jedes Gebot erteilt werden wird, insoweit nicht die Vorschriften in §. 59 pos. 3 der E.-O. entgegenstehen.

Wiesbaden, den 3. October 1870.

27

Königliches Amtsgericht I.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. November l. J. Nachmittags 3 Uhr werden im Sitzungszimmer (Zimmer Nr. 1) des hiesigen Amtsgerichts die dem Jacob Maus in Dohheim gehörigen, in der Gemarkung daselbst belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einer Scheuer, einem Stalle nebst Hofraum, belegen in der Dörzgasse zwischen Jacob Weiß Wittwe und Johann Georg Jäger, sowie weiter in einem im Ort an Jacob Weiß Wittwe belegenen Garten (im Ganzen taxirt zu 2060 fl.) öffentlich zwangsweise an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 23. September 1870.

27

Königliches Amtsgericht II.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Wittwe Marie Margarethe Koch aus Nordenskiöld, jetzt hier wohnhaft, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 8. November l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. October 1870.

27

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Diesenigen hiesigen Einwohner, bei welchen dormalen Offiziere oder Soldaten einquartiert sind, werden ersucht, davon in dem Rathhause, Zimmer Nr. 21, sofort Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 7. October 1870.

Der Bürgermeister.
Panz.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das gesetzliche Verbot, während der Saatzeit die Tauben nicht ausfliegen zu lassen, wird in Erinnerung gebracht und sind die Taubenschläge bei Vermeidung von 2 Thalern Strafe bis zum 15. November d. J. geschlossen zu halten.

Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Weinberge für Jedermann geschlossen sind.

Wiesbaden, 5. October 1870.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Vertheilung des Jagdpachtes pro 1867/70 betr.

Die Berechnung über Vertheilung des Jagdpachtes für die abgelaufenen drei Pachjahre unter die Grundbesitzer hiesiger Gemarkung liegt bis zum 17. d. Mts. im hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 4, zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 6. October 1870.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 10. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Beifuhr von 5000 Centner Steinkohlen von dem Bahnhofe der Nassauischen Eisenbahn in die städtischen Vocale dahier wenigstens nehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 8. October 1870.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Morgenmusik am Kochbrunnen ist für dieses Jahr von heute ab eingestellt worden.

Wiesbaden, 8. October 1870.

Städtisches Cur-Bureau.
Ferd. Hehl.

Allgemeine Jumpsung.

Die Unterzeichneten setzen heute Montag um 4 Uhr Nachmittags die allgemeine Jumpsung in der Schule auf dem Michaelsberg fort.

Dr. Seyberth. Dr. Mäcker.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 10. October l. J. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Pferd und ein Karren,
- 2) ein vollständiges Bett,
- 3) eine Kommode,
- 4) ein Kanape,
- 5) eine Schnellwaage, eine Decimalwaage, eine Schallwaage, eine Thele und ein Kleiderschrank.

Wiesbaden, 6. October 1870.

Der Gerichts-Executor.
Fassell.

333

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Verwaltungsamtes dahier werden Montag den 10. October Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause wegen rückständiger Schulgelder mehrere Kommoden, Schränke und sonstige Mobilien meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 8. October 1870.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

2096

Zwei Stück Fenster mit Jalousieläden à Stück 6' 5" hoch, 3' 8" breit, 2 Stück ditto à 3' 1" hoch, 2' 9" breit, 2 Stück Fenster 7' 3" hoch, 3' 8" breit, 2 Glashären à 7' 8" hoch, 3' 5" breit mit Oberlicht, ein Glasverschlag 7' hoch, 5' 4" breit, alles in gutem Zustande, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 4572

Notizen.

Heute Montag den 10. October, Mittags 12 Uhr:
Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Anlage eines Abfrenkanals in der Elisabethenstraße und Erbauung eines Hauptkanals in der großen Burgstraße vorkommenden Maurerarbeiten, bei dem Hrn. Bürgermeister. (S. Tgbl. 231.)

Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Verpachtung der Fischerei in dem Rheinhafen bei Schierstein und im Rhein von der Diebricher bis zur Wallufer Gemarkungsgrenze, in dem Rathhause zu Schierstein. (S. Tgbl. 235.)

Von Frau Dr. Wittmann 5 fl. und von Herrn Georg Weil einen Korb voll Birnen erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichem Danke!

Wiesbaden, den 8. October 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Cartorius.

14

Freiwilliges Sanitätscorps IV.

Heute den 10. und morgen den 11. October Dienst an den beiden Bahnhöfen.

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein Geschäft in der Kirchgasse (fog. Wahr'scher Hof) und empfehle ich gleichzeitig alle Sorten Borde, Latten, Schallerbäume etc.

5438

Jacob Haberstock, Wagner.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Werkstätte nebst Wohnung verlängerte Morikstraße 22 im Hause des Herrn Post-Secretärs Waldschmidt.

5261

C. Elledner, Schreiner.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Friedrichstrasse 35.

Wiesbaden, den 26. September 1870.

Adolf Wald,

4333

Pianist und Organist an der protest. Hauptkirche.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen verehrten Kunden und Abnehmern die ergebene Anzeige, daß mein Spenglergeschäft von heute an nach der Ellenbogen-gasse 6 verlegt habe und bitte das mir seither geschenkte Vertrauen auch dahin zu übertragen.

Gleichzeitig bringe mein Lager in Lampen, einzelnen Lampentheilen, Glöden, Cylindern, Dochten, sowie allen in mein Fach einschlagenden Artikeln und Reparaturen unter billiger und prompter Zusicherung in empfehlende Erinnerung.

4941

Friedrich Pritzer, Spengler.

Unterzeichnete empfehlen sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, sowie in Bugarbeiten bei geschmackvoller Arbeit und billiger Bedienung.

4864

Geschw. Kunkler, Röderstraße 24, Parterre links.

Junge Leute, welche schnell und billig französisch, englisch oder russisch lernen wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter W. W. 260 poste restante Wiesbaden einzusenden.

3687

Fortwährend wird **Wäsche** aller Art angenommen und schnell und billig besorgt. Bestellungen werden bei Herrn Schleicher, Michelsberg 1 im Laden, sowie bei Frau Kaufmann Gude's, Ecke der Paulbrunnenstraße, entgegengenommen.

5418

In den ersten 8 Tagen werden noch **Calville** und seine Reinetten, sowie Tafelbirnen abgegeben Mainzerstraße 15.

5404

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

5328

Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direct vom Schiff an der Ohfenbach bezogen werden.

4644

Aug. Momberger, Morikstraße 7.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen prima Qualität sind vom Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Dranienstraße 16.

Bestellungen nimmt auch Herr Aug. Engel, Taunusstraße, entgegen.

4964

Ofen-, Flamm-, Stück- & Schmiedekohlen

fiets in frischer und besser Qualität zu beziehen.

4353

Ellenbogengasse 15. **G. D. Linnenkohl, Nerostraße 48.**

Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden Bestellungen bei Herrn Bickel, Rangasse 10, entgegen genommen.

100

J. K. Lembach in Diebrich.

Unser gut sortirtes Lager von feinen und gewöhnlichen

Oefen,

sowie allen sonstigen **Gehwaaren** und **Feuergeräth-**
schaften bringen wir hierdurch in empfehlende Erinnerung.

3844

Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

J. Haberstock, Michelsberg 18,

verkauft zu den billigsten Preisen **Aleider** und **Rüchen-**
schranke, Bettstellen, Kommoden, Spiegel, Rohr- und Strohhühle, Kanape's, Bettwerk, sowohl neu als gebraucht. Auch werden alle möglichen Gegenstände von Hausgeräth, als: Möbel, Uhren u. s. w. in Tausch genommen und angekauft.

5103

Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfägemühle stehen jetzt wieder mehrere **Kellern** und **Aepfelmühlen** zur gefl. Benützung bereit und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gefl. einige Tage vorher machen zu wollen.

W. Gall. 110

Die Hälfte von zwei **Parterrelogeplätzen** werden abgegeben Schwalbacherstraße 2 e.

5327

Ein Drittel eines Vorderstübes der **2. Ranggalerie** wird abgegeben. Näheres Expedition.

5280

Ein halber **Sperrsißplatz** ist für das Winterabonnement abgegeben. Wo, sagt die Expedition.

5283

Ein halber Platz der **ersten Ranggalerie** ist für das Winter-Abonnement abgegeben. Näheres Parstraße 1.

4351

2/4 neben einander liegende **Sperrsißplätze** werden gesucht. Näheres Wilhelmstraße 3, Eckhardt's Privat-Hotel.

5423

1/5 **Ranggalerie**, Vorderstüß, abzugeben Schwalbacherstr. 11.

1/4 vom 2. Stüß **1. Rangloge** abzugeben. N. Exped.

5376

Ein **Bauplatz (Gellmundstraße)**, ca. 29 Ruthen groß mit genehmigtem Bauplan, ist sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

4570

Ein gut heizender und gut erhaltener **Holzofen** ist zu verkaufen Rheinstraße 21 zwei Treppen hoch.

5366

Flanell-Hemden

in schöner Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Bernh. Jonas,
 Langgasse 25.
 5301

Flanellhemden

eigener Fabrikation,
 sowie **Stoffe** dazu empfiehlt in größter
 Auswahl 5429

J. Hertz, Langgasse 8c.

Flanellhemden

können in jedem Quantum sofort geliefert werden.

J. M. Baum,

5228 Leinen- und Wäschefabrik in Eberbach.

Zum gänzlichen Ausverkauf habe zurückgesetzt:

Eine große Parthie leinene Damen-
 tragen mit Unterhemdchen à 20 kr. das
 Stück, leinene Damentragen à 6 kr. das
 Stück, leinene Damen-Manschetten à 12 kr.
 das Paar, Kinder-Manschetten für Knaben
 und Mädchen à 6 kr. das Paar, Herrn-
 Vorhemden mit Steh- und Umlegtragen
 à 12 kr. das Stück, sowie 200 Duzend
 leinene Herrentragen in jeder Façon und
 Größe à 1 fl. 45 kr. das Duzend.

J. B. Mayer, 5396

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

F. A. Schenk,

5380

Corsettenmacher aus Hamburg vor der Höhe,

macht wiederholt bekannt, daß er bis zum 15. October im
 Badhaus zum „Goldnen Roß“, Goldgasse, anzutreffen ist, wo
 alle Bestellungen angenommen und auf's Beste besorgt werden.

Ein gut erhaltener **Italiäpelz**, ein Wintermantel und noch
 verschiedene Kleidungsstücke sind billig zu verkaufen. Näheres
 bei der Expedition d. Bl. 5374

Wein-Verkauf.

Eine Parthie rother und weißer Wein in
 Flaschen, welcher bei der letzten Versteigerung
 übrig blieb, wird in kleineren Parthien sehr
 billig abgegeben bei

C. Leyendecker & Cie.,

310

große Burgstraße 1.

Alter Nonnenhof.

Von heute an

süßer und rauscher Aepfelwein
 bester Qualität.

Ditt.

5414

Sämnliche

Material- & Farbwaaren

empfehlen zu den billigsten Preisen

5392

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

**Frischer russischer Caviar und
 engl. Mustern**

bei **C. Acker.**

5061

Carbol-Öl.

bewährtes Desinfectionsmittel, Schutz gegen ansteckende Krank-
 heiten, sehr empfehlenswerth gegen Insektenstiche, sowie als Zu-
 satz zum Mundwasser, in Flacon zu 5 und 3 Sgr. bei
 5350 **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Wochen-Zeichenschule.

Ich ertheile wie früher, so auch diesen Winter an allen Tages-
 stunden gründlichen Unterricht im **Fach- und Handzeichnen**,
 sowie im **bürgerlichen Rechnen** an strebsame Bauhand-
 werker für mäßiges Honorar. Anmeldungen und nähere Aus-
 kunft **Selenenstraße 13.**

5279

Brahm, Architekt und Zeichenlehrer.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Platterstraße 1

Fried. Pauly, Tischlermeister. 5409

Ich wohne seit dem 1. October **Webergasse 22 zwei
 Etagen hoch.**

G. Linck, Sprachlehrer. 5385

Feinsten **Medicinal-Leberthran** zum Einnehmen empfiehlt
 5394 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Zu verkaufen. Heute Montag wird auf dem
 Buttermarkte **Limburger Käse**
 das Pfund zu 12 kr. ausgewogen. 5129

Ein **Chassepotgewehr**, ein Hirschfänger, ein gebrauchter
 Schreibsecretär, ein Kanape mit sechs Stühlen (stark und mit
 Mohrhaar gefüllt), sowie ein Exerzitiensofa, alles zwar gebraucht,
 aber in bestem Zustande, zu verkaufen **Nichelsberg 18.** 5226

Wer drei lange **Opfen** zu verkaufen hat, melde sich **Leber-
 berg 4b** von 9—11 Uhr. 5362

Ein guter **Rohherd** zum Aufmauern nebst zwei Füllöfen
 sind billigst zu verkaufen **Neugasse 11.** 5288

Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

119

Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben vom
III. Quartal 1870.

Einnahmen.			Ausgaben.	
fl.	fr.		fl.	fr.
7928	51	Vorschüsse	7673	45
330	10	Zinsen von Vorschüssen	—	—
6325	54	Credite in laufender Rechnung	5438	54
1806	14	Conto-Corrent-Creditoren	1558	49 1/2
1050	—	Bankverkehr	—	—
885	37	Stamm-Einlagen der Mitglieder	165	33
1616	30	Sparkasse	4177	24
—	—	Sparkasse-Zinsen	42	51
4	12	Verwaltungskosten	321	11
15	22	Reservefonds	—	—
—	—	Robilien	70	—
287	30	Wechsel	805	—
19	7	Wechsel-Disconto	—	—
—	—	Gewinn und Verlust	10	51 1/2
26	25 1/2	Affervate	46	59
658	34 1/2	Casse	643	9
20,954	27		20,954	27

Wiesbaden, den 7. October 1870.

Der Direktor.

Der Cassirer.

J. B.: Kaltwasser, Controleur.

Magdeburg.

Bertina'sche Schreiblehr-Anstalt, Faulbrunnenstraße 9.

Mit dem 12. d. Mts. beginnt ein neuer 16-tägiger
Cursus. Proben können eingesehen werden. 5420

Inhalations-Anstalt für Ozon-Sauerstoff (Rheinstraße 13).

Angewandt mit großem Erfolg gegen Blut-
armuth, Rheumatismus, Nerven- und Lungen-
leiden. 3880

Pianoforte-Lager von S. Hirsch, Tannstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren, Harmoniums u. aus
den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 267

**Essiggurken,
Salzgurken,
Perlwiebeln** 5413

empfiehlt C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse.

Gammelfleisch, nicht Schafffleisch, per Pfund 16 fr. ist zu
haben obere Webergasse 48 bei Metzger J. Seewald. 3706

Kunstausstellung

im hiesigen kgl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen
gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4,
an Sonntagen von 11—4 Uhr. Personalkarten für die Dauer
der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 fr., an
Sonntagen 12 fr. 5001

Bekanntmachung.

Den von allen Seiten an die Unterzeichneten gerichteten Auf-
forderungen entsprechend, theilen wir hierdurch mit, daß die
Sendung der Winterbedürfnisse und Erfrischungen für die Truppen
des 87. und 88. Regiments von hier erst am 15. October
nach Paris abgehen wird. Bis zu diesem Tage werden demnach
Spirituosen (Rum und Cognac), ganze Schinken und
Würste, Tabak, Cigarren, Chocolate und Fleischextract,
sowie auch Paquete mit bestimmter Adresse für Truppen
der genannten Regimenter auf der hiesigen Bürgermeisterei
und auf dem Bureau des Kreis-Vereins, Tannus-
straße No. 9, zur Beförderung angenommen.

Indem wir demnach den allseitig geäußerten Wünschen durch
diese Verlängerung der Einlieferungsfrist nachkommen, bemerken
wir, daß auch Baarmittel für diese Expedition im
höchsten Grade willkommen sein würden. Ueber
die Verwendung der letzteren erstatten wir gerne Bericht.

Lanz. Coulin. F. Heyl. F. W. Käsebier.
Fr. Knauer. Chr. Schreiner. F. C. Nathan.
H. Weil. G. Hahn. Jacob Heuss. F. Kniefell.
K. Hehner. Chr. Limbarth.

Beim Herannahen der längeren Abende erlauben wir uns
unsere

Leih-Bibliothek

in deutscher, französischer und englischer Sprache
15500 Bände

in empfehlende Erinnerung zu bringen und zur Benutzung der-
selben ergebenst einzuladen.

Alle besseren Erscheinungen der Literatur werden nach wie vor
sogar und öfters in mehreren Exemplaren aufgenommen und
wir auch ferner uns bemühen, speciellen Wünschen nach Möglich-
keit Rechnung zu tragen.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,

untere Webergasse, im Badhaus zum Stern. 115

Geldbrief-Couverté in Leinwand und Papier,

zur

Verpackung von Materialien an die Armee,
empfiehlt

C. Koch, Hof-Lieferant,

5368

Meßgergasse 15.

Das

große Kinderspielwaarenmagazin

befindet sich Ellenbogengasse 10 und ist auf das Voll-
ständigste in den neuesten Artikeln assortirt, welche zu sehr billigen
Preisen verkauft werden. 3932

Herbst- & Wintersaison.

Hautes Nouveautés.

Kleiderstoffe, als:

Cheviot à franges,

Tartan „ „

Galla Plaid,

Drap satin foulé,

Lady like,

Satin in allen Farben,

empfehlte in grosser, reicher Auswahl zu billigen Preisen

Confections, als:

Jaquettes,

Paletots,

Waterproof-Mäntel,

Kinder-Mäntel,

Lama- & Costumes-Châles,

Bernh. Jonas,

Langgasse 25.

Langgasse 25.

5432

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,

II. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, E. Howe, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlusskasten bedeutend billiger. Neueste E. Howe-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstück-apparat. Alle meine Maschinen sind so konstruiert, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppeltstieppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Öl. Rabatt für Wiederverkäufer. 235

Die städtische Baugewerkschule zu Idstein,

Provinz Nassau,

A. Schule für Bauhandwerker, 3 Klassen und 1 Oberklasse,

B. Schule für Maschinenbauer, Schlosser etc., 3 Klassen,

eröffnet ihren Winterkursus am 3. November d. J. Schulgeld für Unterricht, für sämtliche Zeichen- und Schreibmaterialien, ärztliche Behandlung etc. 35 Thaler. Näheres erteilt auf Anfrage Director Baumbach. 413

Mein wohlassortirtes Lager in

Federn, Flaumen, Roßhaaren, fertigen Betten etc.

habe in guter Waare und zu billigen Preisen bestens empfohlen.

220

Bernh. Jonas, Langgasse No. 25.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterm Heutigen habe ich mein Schmiedegeschäft Faulbrunnenstraße 6 eröffnet, was ich einem geehrten Publikum hiermit ergebenst anzeige.

Philipp Roth, Schmiedemeister. 5334

Schwalbacherstraße 29 sind Äpfel und Birnen zu verl. 5016

Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3.

5375

Dem Fräulein K. N.

gratuliren wir zum heutigen Geburtsfeste!

Geimath.

— Zu — Zu —

5200

In Neuengasse 1a
zurückgesetzte Gebrauchsartikel
 in
Porzellan und
Porzellansteingut,
 als Zeller, Tassen, Waschtischgarnituren
 u. s. w. werden, um rasch damit zu räumen,
 zu sehr billigen Preisen
 ausverkauft.
J. P. F. Hastert,
 Neugasse 1a.
 5159

Couverts
 für Feldpost-Sendungen, sowie Cigarren in Post-Verpackung
 empfiehlt **C. Schellenberg, Goldgasse. 5422**

Militär-Artikel
 zu den billigsten Preisen,
 als: Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Socken
 von Flanell u. Baumwolltuch, Leibbinden, Shawles,
 Taschentücher; für Verwundete warme Jacken und
 Schuhe; ferner billige Strickwolle zum Anfertigen von
 Socken empfiehlt
Philipp Sulzer,
 4763 Langgasse 13, gegenüber der Post.

Prima Schweizer- und
Limburger-Käse
 empfiehlt **A. Brunnenwasser, Langgasse 47.**
 5235

Feinstes Preiselbeeren-Compot
 empfiehlt **C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse. 5412**

Kartoffeln, ca. 250 Malter, von den bekannten
 Lebbacher, von erprobter Güte, aufs
 Lager bestens zu empfehlen, werden nur unter sofortiger Zusage
 per Malter zu 2 fl. 45 kr., im Kumpf zu 7 kr. abgegeben bei
J. Nagel, Adlerstraße 10. 5411

Kartoffeln per Kumpf 7 kr., im Centner billiger, bei
F. Strasburger,
 5251 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Von heute an fortwährend süßer **Apfelwein** bei
Ad. Maurer, Geisbergstraße 1. 5430

Gammel Fleisch per Pfd. 12 kr. bei **Nicolai, Steing. 23.**
 je 25 Stück feldbrieftpostmäßig verpackt, em-
 pfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2. 5137**

Cigarren,
 Flaschen $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{8}$ Liter, sowie Gelse- und Ein-
 machgläser empfiehlt **M. Stillger, Häfnergasse 18. 4938**

Schöne **Wiesbirnen** zu haben Schachtstr. 23, Baden. 5417

Gesucht 3-400 Centner **Äpfel** Geisbergstraße 1. 5431

Gute **Rothbirnen** fortwährend zu haben Steingasse 8. 5153

Eine **Druck- und Saugpumpe** in sehr gutem Zustande
 ist billig abzugeben Taunusstraße 19. 5322

Ein **Kanape** nebst 6 Stühlen ist sehr billig zu verkaufen
 Marktplatz 3. 5307

Bei Gastwirth **Wüst** in Sonnenberg sind verschiedene
Bäcker zu verkaufen. 5435



Nach Tasmanien in Australien

befördern im November Passagiere mit theil-
 weiser Unterstützung der Passage von der
 Regierung.

Louis Knorr & Cie.
 in HAMBURG.

417

Ich wohne jetzt **Neurostraße 20.**

5027

Dr. med. **Rolfes.**

Aechten französischen **Rothein** von Ebray
 freres in Mainz und Lyon. Depot für Wies-
 baden und Umgegend bei

2091

H. Külpp, große Burgstraße 8.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz**
 in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Tafeln,

linirt, sind wieder vorrätzig bei

G. Löw, Marktstraße 28. 239

Im empfehle eine Sendung frischer **Strickwolle**, welche ich
 jetzt auch gewogen verlaufe; sodann gute baumwollene **Tuche**,
 Hausmacherleinen, Bettzeuge, Cattun, Blaudruck, Flanell, Kop-
 pelzeuge, fertige Jacken, Hemden, Unterhosen, Strümpfe u. zu
 äußerst billigen, aber festen Preisen. **E. Ernst, Steingasse 33.**

Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tacetten u. in den besten Sorten
 empfiehlt billigst **A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.**

Keltern und Aepfelmühlen

bester Construction liefert billigst

110

W. Gall, Dohheimerstraße.

$\frac{1}{4}$ **Sperrsig** wird abgegeben. Näheres Expedition. 5197

Beschäftigung in allen **schriftlichen Arbeiten** wird gesucht.
 Näheres Expedition. 4899

Drei große, sehr starke **Risten** sind billig abzugeben. Näh.
 auf dem Bureau des Gewerbe-Vereins. 136

Schwalbacherstraße 45 eine Stiege hoch ist ein **Plattofen**
 billig abzugeben. 5146

Ein Vorrath von **Wettlacher** Mosaiken diverser Muster wird
 abgegeben Geisbergstraße 13. 187

Schulstaken, mit und ohne Schloß, in frischer Sendung
 bei **G. Löw, Marktstraße 28.**

239

Ein einh. **Reiderschrank** zu verk. Friedrichstr. 30. 2322

Im **Badhaus** zum „**Weissen Roß**“ sind
Borde, Thüren, Fenster u. zu verk. 5433

Ein Kanarienvogel

ist zugeflogen und kann **Webergasse 28** bei **Löwenthal** gegen
 die Einrückungsgebühr abgeholt werden. 5425

Ein brauner **Windhund** mit lebernem Halsband, worauf
 der Name von **Rod** steht, hat sich verlaufen. Dem Wieder-
 bringer eine gute Belohnung **Wilhelmstraße 5b.** 5360

Verloren

ein **Ring** mit Brillanten in den Anlagen bis zur Actien-Brauerei. Gefälligst abzugeben große Burgstraße 2 gegen gute Belohnung. 5337

Ein schwarzer **Ohrring** wurde vom Theater nach der Taunusstraße verloren. Um Rückgabe wird gebeten Taunusstraße 29. 5428

Schwarzer En-tous-cas stehen geblieben Kranzplatz 1. 5410

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Wilhelmstraße 14, Hinterhaus. 5152

Ein auch zwei Nähmädchen finden dauernde Beschäftigung bei Gebrüder **Strauß**, Langgasse 23. 5292

Jemand zum Bedienen gesucht. L. Jung, Saalgasse 14. 5330

Ein anständiges, reinliches Mädchen wird bei einer einzelnen Dame Morgens zur Aufwartung gesucht Taunusstraße 21. 5397

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Küchenmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Langgasse 36. 4971

Ein tüchtiges Hausmädchen wird auf den 1. November im Cöllnischen Hof gesucht. 5246

Ein Frauenzimmer geübten Alters, welche selbstständig und gut bürgerlich kochen kann, sowie die Hausarbeit mit übernimmt, sucht Ende dieses Monats eine passende Stelle. Näh. Metzgergasse 22 bei Fräulein **Lecher**. 5372

Eine tüchtige Köchin sucht Stelle. Näh. Schachtstraße 18. 5379

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sowie Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres in der Expedition. 5377

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. Zu erfragen in der Expedition. 5370

Ein junges, fleißiges Mädchen wird ges. Emserstraße 6. 5381

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht in der Marixschen Brauerei, Sonnenbergerstraße. 5402

Ein braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit wird bis zum 13. October gesucht Frankfurterstraße 15. 5373

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und ein Rindermädchen werden gesucht Mithelsberg 7. 5400

Nach Mainz wird ein tüchtiges Hausmädchen gesucht, welches fein nähen, bügeln und serviren kann. Näh. Exped. 5406

Eine tüchtige Köchin und ein Hausmädchen, welches serviren kann, werden sofort gesucht Lederberg 1. 5415

Eine Wittwe sucht Stelle als Haushälterin oder bei einer Dame. Näheres Taunusstraße 33. 5427

Ein Dienstmädchen gesucht. N. Faulbrunnensstr. 1, Laden. 5408

Es wird ein älteres Frauenzimmer, welches im Kleidermachen bewandert ist, als Gesellschafterin gesucht. Näheres Ecke der Wilhelm- und Louisenstraße 5 Bel-Etage. 5426

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches alle Arbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Emserstraße 29 (Mietberg). 5416

Taunusstraße 57 erste Etage rechts wird ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Der Eintritt kann sofort erfolgen. 5395

Ein solider Hausbursche wird gesucht. Näheres zu erfragen im Cöllnischen Hof. 5245

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht von **Georg Mödel**. 4410

Ein braver Junge kann die Gärtnerei erl. Näh. Exped. 4814

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei **Friedrich Löw**, Tapeziret, Mauergasse 2. 5195

In ein hiefiges **Expeditions-Geschäft** wird gegen mäßige Vergütung ein junger Mensch von hier mit schöner Handschrift gesucht. Eintritt gleich. Näheres Expedition. 5282

Ein Schuhmacherlehrling wird gesucht Kirchgasse 20. 4891

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen Langgasse 20. 5382

Ein Bedienter wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. bei der Exped. 5407

Arbeitsburschen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 5421

Ein zugereifter, junger Mann sucht Beschäftigung in allen Arbeiten. Näh. Exped. 5436

Es werden **300 fl.** gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5156

Logis-Vermiethungen.

Adelshaidstraße 8 Bel-Etage

(Südliche Lage) ist ein großer Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern möblirt zu vermieten. Näh. daselbst. 4845

Möbl. Wohnung zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern und Küche u. c., im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 4554

Elisabethenstraße 6

ist eine fein ausmöblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 10140

Faulbrunnensstraße 1 ist im 3. Stock auf Ende October ein Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. 5305

Faulbrunnensstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3255

Friedrichstraße 25 eine Stiege hoch ist sofort ein schönes Logis zu vermieten. 5378

Friedrichstraße 39 ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 5361

Selenenstraße 1 eine Stiege hoch ist auf 1. November ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5275

Hirschgraben 12 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5078

Hochstraße 1 bei Wwe. **Rissel** ist ein kleines Logis auf den 1. November zu vermieten. 5284

Kirchgasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3592

Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3631

Mauritiusplatz 1 sind zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten bei **Ph. Kraft**. 5341

Mühlgasse 13 im dritten Stock sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 5389

Neugasse 11 sind große und kleine möblirte Wohnungen mit Küche zu vermieten. 5387

Platterstraße 1 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 5409

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon, Küche und allem Zugehör, sofort zu vermieten. 4828

Rheinstraße 13 sind möblirte Wohnungen auf gleich zu vermieten. 4829

Al. Schwalbacherstraße 5, 3. St., ein Stübchen zu verm. 5403

Schwalbacherstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. 5405

Taunusstraße ist eine gesunde, freundliche, möblirte Wohnung im 2. Stock, bestehend in einem Salon, einem großen und einem kleinen Zimmer, auf Verlangen mit Küche, zu vermieten. 5399

Näheres Expedition.

Sonnenbergerstraße 21a ist das Haus ganz oder getheilt elegant möblirt zu vermieten. 3116
 Obere Webergasse 45 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 4765
 Wellritzstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4818
 Wellritzstraße 20 zwei Tr. h. ist ein einfach möbl. Zimmer billig zu vermieten. 5390

Einzelne Zimmer u. kleine Wohnungen
 in einer Villa in schönster Lage zu vermieten. Näheres bei Optiker Röttig, Colonnade. 4764

Einige möblirte Bel-Etagen in der Wellritzstraße und Nerostraße sind billig zu vermieten.
 Näheres Expedition. 5252

Zu Hof Geisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Zwei sehr schöne Zimmer möblirt mit Kost monatlich zu 30 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 2888

Ein Parterrezimmer zu verm. N. Mauergasse 2 Parterre. 3899
 Salon und Schlafzimmer für eine oder zwei Personen in schönster Lage möblirt zu vermieten; wenn gewünscht, mit bester und billiger Verköstigung. Näh. Exped. 4676

Zu vermieten auf gleich ein möblirtes Zimmer mit Kost. Näheres Expedition. 5393

Ein schön möblirtes Parterre-Zimmer ist sogleich billig zu vermieten. Näh. Expedition. 5398

Das neuerbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 11905

Römerberg 3 ist ein Keller zu vermieten. 4894

Steingasse 5 kann ein reinlicher Bursche Logis erhalten. 5306

Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Wellritzstraße 21, Parterre. 4772

Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erh. Näh. Exped. 5019
 Ellenbogengasse 9 kann ein Herr Logis erhalten. 5048

Rheinstraße 10 können 2 Gymnasiasten Kost und Logis erhalten. Dasselbst ist ein **Schlafsofa** zu verkaufen. 5357

Zwei Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Wellritzstraße 14 zwei Stiegen hoch. 5356

Ein Mädchen erh. Schlafstelle Helenenstr. 18 a, Dachlogis. 5434
 Arbeiter erh. Schlafstellen. Näh. Schachtstr. 23 im Laden. 5417

Mauergasse 2 im Hinterhause eine Stiege hoch können 2 anständige Mädchen Logis erhalten; dasselbst können auch Mädchen das Kleidermachen erlernen. 5391

Das nach langem Leiden heute früh 6 Uhr erfolgte sanfte Dahinscheiden meines innigst geliebten Mannes und unseres guten Bruders,

Hermann Götting,

setzen statt jeder besonderer Meldung hierdurch ergebenst an, und bitten um stille Theilnahme

Wiesbaden und Berlin, 8. October 1870.

5419 **Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.**

Öffentliche Danksagung.

Wir bescheinigen hiermit herzlich dankend von Hrn. Louis Burckhart von Stoke Newington in London folgende reiche Sendung empfangen zu haben: 8 Kopfstücken, 5 Betttücher, 4 Handtücher, 24 Taschentücher, 20 kleine Kissen, 5 Rollen Leinwand, 19 dreieckige Tücher, 16 Kopfstücken-Überzüge, 24 Flanell-Leibbinden, 27 Sandsäckchen, 9 P. weiße Unterhosen, 9 P. wollene Unterhosen, 6 wollene Unterjacken, 2 Dyd. baumwollene Socken, 1 Dyd. wollene Socken, 12 Ellen Waterproof-Sheeting, 3 Kissen Wachs-taft, 2 Rollen Gestrüpf, 20 Ellen englisches Pint (Charpie), 1 Büchse Carbol-Datum, 5 Flaschen Carbonsäure, 6 Flaschen Condy's Fluid, 6 Löffchen Liebig's Fleisch-Extract, 12 Päckchen Cacao, 17 Pfd. engl. Biscuits

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

(2 Büchsen), 26 Flanell-Binden, 126 Casico-Binden, 1 Luftkissen, verschiedene Stücke Leinwand, Compressen aller Art, Charpie etc., 4 Löffchen Eingemachtes. Wir empfangen ferner von Hrn. M. Sölterhoff zu Sonnes 1 Faß, enthaltend 72 Maas Rothwein, und bescheinigen auch diese reiche Gabe mit verbindlichem Dank. Für den Vorstand des Kreis-Vereins. Ferdinand Gehl.

Wiesbaden, den 7. October 1870.

Wiesbadener freiwilliges Sanitäts-Corps (Abtheilung 2).

Für die durch unser Corps im Felde und in dortigen Lazarethen thathabende Verwundetenpflege gingen weiter ein:

Von dem Vorstande des Bürgervereins dahier aus der Vereinskasse 25 fl., von Herrn Hofrath Dr. S. Vogler 5 Thlr., von Hrn. v. Preußen 10 Thlr., von Frau W. S. 6 P. wollene Strümpfe, von Hrn. Wuth in Dieblich 2 Faß Bier, von Hrn. Sehl. Rinn in Mainz 1 Faß Bier.

Den edlen Gebern sagen wir herzlichsten Dank und sind zur weiteren Empfangnahme von Liebesgaben bereit. 5383

Wiesbaden, den 8. October 1870.

Adolph Hartmann.
 Frau Med.-Rath Jais. H. D. Käseberg. H. Käseberger.
 C. Bülle. Expedition der Mittelrheinischen Zeitung.
 Expedition des Rheinischen Kuriers. Expedition des Wiesbadener Tagblatts.

Für den bei dem Sturm auf die Epitaphen Böden durch einen Schuß der beiden Augen verbrannten und verblümmelten Fälscher Neugebauer sind weiter bei mir eingegangen: Von Fr. v. d. Bede 10 fl., von der hiesigen Loge 3 Thlr., Präsident Hergenbach 4 Thlr., Hr. Auguste Hüning aus Remscheid 5 Thlr., B. Jonas sen. 1 Thlr., B. Jonas jun. 1 Thlr., B. in N. 5 Thlr., durch Hrn. Snell von Ung. 1 fl., von Ida und Alice aus einer Verlobung 65 fl., von einem stillen Wohltäter 9 fl. 20 kr., Ung. 2 Thlr., desgl. 1 Thlr., C. M. D. 5 Thlr., Elise Schweisguth und Minna Wolf 40 fl., Hrn. C. Schnyder 2 fl., Hr. S. 2 fl., Hr. Geiter Wittwe 2 fl. 30 kr., Hr. Er 1 fl., Hr. S. 1 fl., Hr. v. C. 1 Thlr.

Hofrath Eber, Emserstraße 20b.

Für den gleichen Zweck gingen bei der Expedition d. Bl. ein: Aus Carl's und Lina's Sparbüchse 2 fl., von H. S. 1 fl. 45 kr., J. B. 8 fl. 30 kr., Ungenannt 30 kr. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Frankfurt, 7. October. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 158. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 445 und 7700 je 1000 fl., Nr. 6454, 16755, 21025, 7623, 7907 und 13088 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870 7. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien).	333.20	332.42	331.63	332.43
Thermometer (Reaumur).	5.6	12.4	7.4	8.46
Dampfspannung (Bar. Lin.).	3.04	3.00	3.32	3.12
Relative Feuchtigkeits (Proc.).	93.0	51.9	87.0	77.80
Windrichtung.	N.N.W.	S.W.	S.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Rh. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.
 Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.
Lanaußbahn: Abgang: 6.10. 8.30. 11.12.5. 2.20. 5.45.* 6.35. 8.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15.* 4.25. 7.55. 10.40. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 11. October.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachm. 3 1/2 u. Abends 7 Uhr: Concert.
Allgemeine Zupfung Nachmittags 4 Uhr in der neuen Elementar-schule auf dem Michaelsberg.

Pilottantenverein und Männergesangsverein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe für die Damen, um 8 Uhr: Probe für die Herrn, im großen Saale des Casino, Friedrichstraße 16.

Frankfurt, 7. October 1870.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 42 — 44 kr	Amsterdam 100% G.
Holl. 10 fl. -Stücke	9 „ 54 — 56	Berlin 104% b.
20 Fres.-Stücke	9 „ 26 — 28	Edin 104% b.
Russ. Imperiales	9 „ 44 — 46	Hamburg 88 b.
Preuß. Friedr. d'or	9 „ 57 — 59	Leipzig 104% b.
Ducaten	5 „ 33 — 35	London 119 1/10 b.
Engl. Sovereigns	11 „ 51 — 55	Paris —
Preuß. Cassenscheine	1 „ 44 1/2 — 1/2	Wien 94 1/4 b.
Dollars in Gold	3 „ 25 — 27	Disconto 4% G.